

II. D. 167

1370 Sept. 23 [crastino beati Mauricii et sociorum eius].

[28

Bytter van Raesvelde bekennt, dem Mensen van Heydene 40 alte gold. Schilde am nächsten Palmentag zahlen zu müssen. Bezahlt er nicht und wird zu Raesvelde an den Pförtner oder sonst gemahnt, so muß er in Enghelrobinden einreiten auf 14 Tage u. dann nach Ablauf dieser 14 Tage die Schuld bezahlen oder entsprechendes Pfand geben. Thut er auch dies nicht u. wyunnet ze dan desse vorg. schilde up eyn perd ofte uppe twe ofte zettet ze dar eyn perd up ofte twe, dar zal ich . . . ze quyt van maken, beyde van scaden und van hovetgude . . . sunder wedersprake, und myt den perden und panden vortthovarene, alze wonetheyt und recht is tho Vorken.

Orig. Siegel. — Cancelliert; auf Rückseite 17. Jhd.: dessen brieff heist Frederic van Rede, wedve tho Raesfelt geloeset.